



DIE GRÜNEN
Adlerstraße 3
40822 Mettmann
gruene@gruene-mettmann.de
www.gruene-mettmann.de

Mettmann, 12.02.2020

Antrag

Fahrt aufnehmen im Öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV)

Der Rat der Stadt Mettmann beschließt folgendes:

1. Im Haushalt für das Jahr 2020 werden zusätzliche Mittel in Höhe von 25.000,-€ zur Förderung des ÖPNV eingestellt. Dabei werden zusätzlich alle Fördermöglichkeiten des Landes, des Bundes und der Europäischen Union ausgenutzt. Die Stadtverwaltung erarbeitet mit VRR und Rheinbahn eine Takterhöhung und -verlängerung, auch für die Abendstunden und die Wochenenden. Hierbei soll sowohl die Anbindung an die Mettmanner Innenstadt als auch an in die Städte Düsseldorf und Wuppertal (mit Ausweitung der Strecke der Regiobahn ab Ende 2020) sichergestellt werden. Der Stadtverwaltung steht frei, die Steuerung des Projekts selbst in die Hand zu nehmen oder durch Expert*innen begleiten zu lassen.
2. Die Stadtverwaltung setzt eine Onlineumfrage zur Bürgerbeteiligung auf, bei der die Bürger*innen einstellen können, auf welchen Linien aus ihrer Sicht Handlungsbedarf besteht. Dieses Angebot bewirbt die Stadt über die unterschiedlichen ihr zur Verfügung stehenden Kanäle. Außerdem stellt sie sicher, dass besonders relevante Gruppen wie Schüler*innen direkt über die Befragung informiert werden.
3. Die Stadtverwaltung tritt in Kontakt zur Stadt Düsseldorf und zur Rheinbahn, um den Einbezug der Stadt Mettmann in das Projekt „365-Euro-Ticket“ zu erwirken.

Begründung:

Um die Klimaziele im Verkehrssektor zu erreichen, muss die Infrastruktur im öffentlichen Nahverkehr nicht nur erhalten bleiben, sondern massiv ausgebaut werden. Eine deutliche Verbesserung der Taktzeiten und Linienführung, die sich an den Bedürfnissen der Nutzer*innen orientieren, kann dabei helfen so vielen Menschen wie möglich den Umstieg auf den ÖPNV zu erleichtern. Dies beinhaltet die Taktzeiten an die heutigen Lebenswirklichkeiten anzupassen. Beispielsweise stammen die Kernzeiten an Samstagen noch aus der Zeit als Geschäfte samstags bereits mittags schlossen.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der Attraktivierung des ÖPNV wird durch Preissenkungen erzielt, weshalb sich die Stadt Mettmann dafür einsetzen muss, dass das in Düsseldorf geplante 365-Euro-Ticket auf das gesamte Rheinbahngebiet ausgeweitet wird. Hierdurch gewinnt für zahlreiche Pendler*innen der ÖPNV an zusätzlicher Attraktivität.

Neben den Aspekten des Klimaschutzes hilft ein starker ÖPNV bei der Lösung der Überlastung der Mettmanner Straßen durch den motorisierten Individualverkehr und trägt damit zu mehr Sicherheit für Fußgänger*innen und Radfahrer*innen sowie einer Verringerung der Lärm- und Schadstoffbelastung bei.

Für die Fraktion der GRÜNEN

Heike Ogan

Nils Lessing